



BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

(Die Genehmigung des Protokolls durch den Stadtrat steht noch aus)

Seniorenhelfer*Innen

- Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 11.05.2020 -

Beratungsabfolge

Sitzung	Datum	Beschlussqualität
Stadtrat	18.06.2020	Entscheidung

Antrag:

Die SPD-Stadtratsfraktion stellt folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Projekt „SeniorenhelferInnen“ zu starten, das auf Hilfe angewiesene Menschen im Alltag unterstützt und ihnen damit ein möglichst selbstständiges Leben erleichtert. IN Arbeit bzw. das Jobcenter werden gebeten, ein Qualifizierungsprogramm für diese SeniorenhelferInnen zu entwickeln. Etwaige Fördermöglichkeiten von Bund und Land für ein derartiges Projekt sind auszuschöpfen.

Begründung:

Durch die Qualifizierung von Personen aus dem Formenkreis ALG II bzw. in spezifischen Fällen ALG I können Helfer/innen die notwendige Bildung und Befähigung erreichen, um Hilfestellung im Seniorenbereich zum Thema Mobilität zu leisten. Der Einsatz der Helfer/innen ermöglicht Senioren die Teilhabe am öffentlichen und kulturellen Leben, den selbstständigen Arztbesuch, den Einkauf von Lebensmitteln und damit letztendlich eine Verlängerung der Zeit des „Wohnens in den eigenen vier Wänden“.

Die fachliche Ausarbeitung liegt beim Jobcenter und der IN-Arbeit in guten Händen. Ebenso verhält es sich mit der Benennung der ausgebildeten Helfer/innen. Das Projekt kann und sollte aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, der Bundesrepublik Deutschland oder des Freistaates Bayern beantragt werden. Ein gewisser Eigenanteil muss entsprechend der jeweiligen Förderrichtlinien von Seiten des Trägers übernommen werden.

Rechtliche Grundlagen:

ESF in Bayern, ESF für Deutschland, SGB II

Beschluss:

Stadtrat vom 18.06.2020

Der Antrag wird weiter verwiesen. Vom zuständigen Referat ist eine Vorlage zu erstellen.